

Energie-Länderbericht vorgestellt

[24.05.2013] Der aktuelle Energie-Länderbericht „Deutschland 2013“ der Internationalen Energie-Agentur (IEA) bestätigt nach Angaben des Bundeswirtschaftsministeriums die energiepolitische Ausrichtung der Bundesregierung.

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) und die Internationale Energieagentur (IEA) haben heute (24. Mai 2013) den vertieften Energie-Länderbericht „Deutschland 2013“ der IEA vorgestellt. Im Fokus des Berichts stehen laut BMWi die Erfahrungen mit der Energiewende in Deutschland sowie die Fortschritte bei deren Umsetzung. Zudem enthalte der Bericht Handlungsempfehlungen zu den einzelnen energiepolitischen Feldern. „Wir freuen uns, dass der neue IEA-Länderbericht unsere energiepolitische Ausrichtung bestätigt“, erklärte Wirtschaftsstaatssekretär Stefan Kapferer (FDP). „Wir wollen den Ausbau der Übertragungs- und Verteilnetze und die dazugehörigen Investitionen zügig umsetzen und setzen uns dafür ein, dass der Rechtsrahmen ausreichende finanzielle Anreize und Investitionssicherheit bereithält. Mit der dringend erforderlichen Reform des EEG wollen wir mehr Markt und Wettbewerb erreichen. Der weitere Zubau erneuerbarer Energien muss zudem stärker mit dem Netzausbau und der Versorgungssicherheit verzahnt werden. Insgesamt ist es unser Ziel, die Kosten der Energiewende so niedrig wie möglich zu halten.“

(bs)

Eine Zusammenfassung des Bericht steht zum Download bereit

Stichwörter: Politik, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi), Internationale Energieagentur (IEA), Stefan Kapferer